

Sonnhalde im Dialog mit der Politik

Bundestagsabgeordneter Thorsten Frei besucht Rehaklinik. Wichtige Prävention und Rehabilitation

Donaueschingen – Medizinische Rehabilitation und Prävention sind zentral für die Sicherung von Selbstständigkeit und Teilhabe in der Erwerbsgesellschaft. Rehabilitation leistet in der Versorgung und Integration chronisch Kranker oder von Behinderung bedrohter Menschen den entscheidenden Beitrag zur Erhaltung von Autonomie sowie zur Vermeidung drohender Pflegebedürftigkeit. Um dies zu erreichen, erhalten die Patienten in der Rehaklinik Sonnhalde nach Klinikangaben eine bestmögliche und auf ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittene Behandlung. Über die vielfältigen me-

medizinischen Möglichkeiten informierte sich der CDU-Bundestagsabgeordnete Thorsten Frei bei einem Besuch.

Erkrankungen des Bewegungsapparates oder chronische Schmerzen sind für die Betroffenen nicht nur belastend, sie können auch gravierende Auswirkungen auf den Arbeitsalltag haben und schlimmstenfalls zum Verlust der Arbeitsfähigkeit führen. Dementsprechend groß ist die Bedeutung medizinischer Prävention und Rehabilitation. „Beides bieten wir hier in der Rehaklinik Sonnhalde auf hohem Niveau“, so der Oberarzt und Stellvertreter des Chefarztes, Dr. Uwe Naunapper, und der kaufmännische Leiter Markus Struck bei der Vorstellung des Therapieangebots der Klinik.

Mit den Präventionsprogrammen verfolge die Klinik das Ziel, mögliche

Risikofaktoren bereits im Vorfeld einer ernsthaften Erkrankung auszuschalten. In der Rehabilitation wird intensiv daran gearbeitet, den Betroffenen die Teilhabe an ihrem gewohnten Leben wieder zu ermöglichen.

Im Gespräch nutzten Constanze Schaal, Geschäftsführerin der Reha-zentren Baden-Württemberg gGmbH, Oberarzt Martin Vierl, Uwe Naunapper, Stationsarzt Michael Blaurock sowie Markus Struck die Gelegenheit, mit Thorsten Frei aktuelle gesundheits- und sozialpolitische Themen zu diskutieren. Dabei unterstrichen alle Beteiligten die große Bedeutung medizinischer Prävention und Rehabilitation innerhalb des Gesundheitssystems. Eine Bedeutung, die von politischer Seite auch durch das neue Flexirentengesetz nachhaltig gestärkt wird.



Rundgang durch die Rehaklinik Sonnhalde. Von links Constanze Schaal, Uwe Naunapper, Thorsten Frei und Markus Struck. BILD: REHAZENTREN BADEN-WÜRTTEMBERG

„Gerade im Hinblick auf die demographische Entwicklung in unserem Land spielen Prävention und Rehabilitation eine zentrale Rolle. Ich bin immer wieder fasziniert von den vielfältigen Möglichkeiten und Angeboten, die die Arbeitnehmer aktiv dabei unterstützen, gesund und fit durch das Arbeitsleben zu gehen“, so Thorsten Frei. Constanze Schaal sieht in dem Gesetz

gerade auch für die Leistungserbringer ein großes Potenzial verbunden mit der Herausforderung, die Leistungen entsprechend bedarfsgerecht weiterzuentwickeln. „Die individuellen Bedürfnisse der Patienten erfordern neue Formen, die die ambulanten und stationären Angebote optimal verzahnen.“ Darüber hinaus sei es wichtig, auch mit den Betriebsärzten zu kooperieren.